

Glaubenswelten

„SO SEHE ICH DIE BIBEL“ Prominente und ihre Lieblingsbibelstelle. Dazu: Bilder von Andreas Felger

Schon lange nicht mehr hat ein christlicher Verlag ein so schön gestaltetes Buch herausgebracht wie dieses: „So sehe ich die Bibel“, heißt der Bildband mit Aquarellen

von Andreas Felger, in dem 32 Prominente aus Wirtschaft, Sport, Kirche und Politik ihre Sicht zu einer ihnen wichtigen Bibelstelle und dem dazu entstandenen Bild

Andreas Felgers darstellen. Neben Bundestagspräsident Norbert Lammert sind in dem Bildband Beiträge von Annette Schavan, Margot Käßmann, Katrin Göring-Eckardt, Kar-

dinal Karl Lehmann, Jürgen Werth, Udo Hahn, Henning Scheff und Edzard Hünecke – Sänger, Komponist und Texter der bekannten Gruppe „Wise Guys“ – enthalten.

Zunächst überzeugen die großformatigen Bilder zur Bibel von Andreas Felger, der das „Buch der Bücher“ als „wesentliche Inspirationsquelle“ in seinem Leben bezeichnet. Die Aquarelle, Ausdruck der tiefen christlichen Spiritualität Felgers, eröffnen neue Zugänge auch zu vertrauten Versen der Heiligen Schrift.

Die kurzen Texte zu den Bibelstellen und Bildern geben Einblicke in die Glaubenswelten prominenter Zeitgenossen. Es ist interessant, wer von welchem Bibelwort besonders angesprochen ist. Oft wird eine ganz andere Seite eines Menschen sichtbar, wenn er bekennt,

selbst auf den Zusage des Evangeliums angewiesen zu sein: „Wir bedürfen immer wieder der Kraft des Heiligen Geistes“, schreibt etwa Katrin Göring-Eckardt.

Annette Schavan bekennt: „Wir können Gott vertrauen, er meint es gut mit uns. Auch in schwierigen Situationen.“

■ **Norbert Lammert (Hrsg.): So sehe ich die Bibel. Persönliche Einblicke in das Buch der Bücher mit Aquarellen von Andreas Felger. Präsenz Kunst & Buch/Deutsche Bibelgesellschaft. 167 Seiten. 29,80 €**

